

 Dieser Text wurde zuerst am 09.02.2023 auf www.paulcraigroberts.org unter der URL <<https://www.paulcraigroberts.org/2023/02/09/a-nano-second-to-midnight/>> veröffentlicht. Lizenz: ©Gilbert Doctorow, 2023

ATACMS-Raketenstart von einem M270. Dieses Bild wurde von einem Mitglied der United States Army während der Ausführung seiner Dienstpflichten erstellt, 23.5.2006. (Foto: Unbekannt, Wikimedia Commons, Public Domain)



Kommende existenzielle Bedrohung: Eine Nanosekunde bis Mitternacht

Gilbert Doctorow, ein intelligenter und sachkundiger Russland-Experte, erklärt, dass es tatsächlich eine Nanosekunde vor Mitternacht ist. Dies ist eine äußerst wichtige Warnung, welche wie meine eigene wahrscheinlich ignoriert werden wird, auf unsere Gefahr hin. In keiner westlichen Hauptstadt oder in den Print- und TV-Medien wurde die Konsequenz der extrem rücksichtslosen und gefährlichen anhaltenden Provokationen Russlands erkannt. Der Angriff der amerikanischen Neokonservativen auf Russland ist der größte Irrsinn in der Geschichte der Menschheit. Der Kreml hat den Provokationen Vorschub geleistet, indem er sie akzeptierte und einen Konflikt in die Länge zog, der eigentlich schnell hätte gewonnen werden müssen, um eine Ausweitung des Konflikts durch die Beteiligung der USA und der NATO zu verhindern. Die Situation hat sich genau so entwickelt, wie ich es vorausgesagt habe. Und jetzt sagt Doctorow, dass wir die Bruchstelle erreicht haben.

Die bedauernswerten westlichen Völker, die so unbeteiligt, so ahnungslos sind und von ihren Führern so verraten werden – sie haben keine Ahnung, was auf sie zukommt.

Paul Craig Roberts

Die kommende existenzielle Bedrohung

von Gilbert Doctorow [1]

Nach einem Monat des Reisens in exotischen und warmen Ländern südlich des Äquators bin ich am Sonntag nach Brüssel zurückgekehrt. Der Schock bei der Ankunft in Belgien war weitaus größer als die um 27 Grad Celsius niedrigere Außentemperatur. Nachdem ich einen Monat lang aufgrund von Satelliten- und Hotelservice-Problemen nur sehr eingeschränkt russische Nachrichten empfangen konnte, schaltete ich gestern Abend die Nachrichten- und Talkshow „Sixty

Autor: Paul Craig Roberts

US-amerikanischer Ökonom und Publizist u. ehem. Vize-Finanzminister unter Reagan sowie früherer Mitherausgeber und Kolumnist des *Wall Street Journal*. Er wurde bei 30 Anlässen über Themen der Wirtschaftspolitik im Kongress um seine Expertise gebeten.



www.paulcraigroberts.org



Ein Soldat der lettischen Armee, vorne, unterweist U.S. Army Lt. General Ben Hodges, Commanding General, U.S. Army Europe, zweiter von links, und Hon. Raimonds Bergmanis, lettischer Verteidigungsminister, zweiter von rechts, zusammen mit anderen Mitgliedern der multinationalen Delegation, die am 17. März 2017 die Übung Allied Spirit VI auf dem Truppenübungsplatz Hohenfels des 7. Armee-Ausbildungskommandos, Deutschland, besucht. Übung Allied Spirit umfasst etwa 2.770 Teilnehmer aus 12 NATO- und Partner-for-Peace-Nationen und übt taktische Interoperabilität aus und testet sichere Kommunikation innerhalb von Bündnismitgliedern und Partnernationen. (Foto: Gerhard Seuffert, Wikimedia Commons, CC-BY-2.0)

Minutes“ des russischen Staatsfernsehens auf www.smotrim.ru ein – und bekam einen umfassenden Überblick über den aktuellen Stand der Beziehungen zu den USA, die kurz vor dem Jüngsten Tag stehen.

Erlauben Sie mir, Ihnen den wichtigsten Punkt mitzuteilen, nämlich die bald angekündigten Änderungen der russischen Doktrin über den Ersteinsatz von Atomwaffen, sowie ihre neuen, präziseren roten Linien, die sich aus den Plänen zur Teilung und Zerstörung Russlands ergeben haben, die anscheinend täglich im US-Fernsehen ausgestrahlt werden.

Wie üblich brachte Jewgeni Popow, Mitglied der Staatsduma und Moderator von „Sixty Minutes“, eine Reihe von

Videoausschnitten aus dem westlichen Fernsehen auf den Bildschirm. Darunter eine längere Erklärung von Generalleutnant Ben Hodges, dem ehemaligen Befehlshaber aller US-Streitkräfte in Europa von 2014 bis 2017, wie die Ukrainer mit Langstrecken-Präzisionsraketen ausgestattet werden müssen, damit sie die russische Krim und auch weiter ins russische Herzland hinein angreifen können. Das Interview, aus dem diese Erklärung stammt, ist in der Google-Suche noch nicht aufgetaucht, aber aus den Interviews – die 2022 veröffentlicht wurden – geht hervor, dass Hodges kein Verrückter ist und seine Aussagen, wie Popov sagte, mit größter Ernsthaftigkeit zu betrachten sind.

Der Hintergrund für die radikale Eskalation, die jetzt in den Vereinigten Staaten diskutiert wird, ist natürlich die Erwartung einer massiven russischen Offensive, die in Kürze beginnen soll, wenn der Jahrestag der militärischen Sonderoperation näher rückt. Die bevorstehende Niederlage der ukrainischen Streitkräfte hat die Gemüter in Washington erregt.

Einer der regelmäßigen Diskussions Teilnehmer von „Sixty Minutes“ wandte sich dann direkt an die Kameras und sagte, dass die russische Nukleardoktrin angesichts dieser aggressiven Pläne, die in den Vereinigten Staaten verbreitet werden, überarbeitet wird. So dass Russland auf eine Politik der „präventiven“ taktischen Nuklearschläge zusteuert – ähnlich derjenigen der Vereinigten Staaten. Wenn die Ukraine die Krim und das russische Kernland angreift, wird Russland nach den jetzt ausgearbeiteten Plänen reagieren. Diese Pläne sehen Gegenschläge gegen militärische Einrichtungen der USA in Europa und auf dem amerikanischen Festland mit Hyperschall-Raketen vor. Der Diskussionsteilnehmer fordert, dass diese Androhung von Gegenschlägen in Europa und den USA öffentlich und ausdrücklich gemacht wird, damit niemand daran zweifelt, was vom Kreml zu erwarten ist.

So sieht es also aus. Die Russen räumen mit der Fiktion eines Stellvertreterkriegs auf und enthüllen den Status der USA und ihrer NATO-Verbündeten als aktive Kriegspartei, um einen kinetischen Krieg mit der NATO vorzubereiten. Wie unser berühmter ehemaliger Präsident, ein Mann der wenigen Worte, sagen würde:

„Nicht gut!“

Erlauben Sie mir, meinen Lesern die bittere Medizin mitzuteilen, die ich gerade mit unserer Tochter geteilt habe: Suchen Sie nach einem Notausgang!

Entweder wird es, wie ich inständig hoffe, eine Antikriegsbewegung in den USA und in Europa geben, die sich aus den schockierenden Nachrichten über den bevorstehenden kinetischen Krieg zwischen der NATO und Russland entwickelt, ODER, sollte das nicht der Fall sein, heißt es: Jeder ist auf sich allein gestellt.

Damals, 1937, gab es Juden in Berlin, die sich entschieden, den Sturm auszusitzen und in Deutschland zu bleiben. Andere nahmen die ersten Schiffe nach England, in die USA und nach Südamerika. Wir alle in der nördlichen Hemisphäre stehen jetzt vielleicht vor der gleichen existenziellen Entscheidung.

©Gilbert Doctorow, 2023

Quellen:

[1] Gilbert Doctorow „The coming existential threat: do we act in common or is it going to be every man for himself?“, am 8.2.2023: <<https://gilbertdoctorow.com/2023/02/08/the-coming-existential-threat-do-we-act-in-common-or-is-it-going-to-be-every-man-for-himself/>>